

Der Deserter.



Während der Truppentransporte auf den Eisenbahnen im Sommer des verwichenen Jahres 1859

gelingt es einem Soldaten, auf dem Bahnhofe zu entspringen und sich in den nahen Wald zu flüchten.



Um dieselbe Zeit begibt sich der Herr Privatier Mausbäuchl mit einem gebratenen Hendl und einer Bouteille Wein in der Tasche — 's Brot versteht sich von

selbst — in denselben Wald, um darin zu lustwandeln und den schönen Sommertag zu genießen. Wie er so anderthalb Stund' bereits herumgestiegen ist, sangen